

Mächtige für Jesus gewinnen

Was macht einen Mächtigen aus

- Ich hab noch nie einen Mächtigen für Jesus gewonnen
- Ich war schonmal krank, ich hab mich schonmal als Außenseiter gefühlt und ich hab sogar schonmal unter Armen Verhältnissen gelebt ... aber ich war noch nie Mächtig
- Ich kenne die Ängste, Nöte und Herausforderungen von Mächtigen nicht

Macht und Reichtum sind oft zwei Seiten der gleichen Medaille

Außer bei Lotteriegewinnen, aber dann können die Menschen auch nicht mit dem Reichtum umgehen

Jedoch immer ist die Andere Seite der Medaille von Macht die Verantwortung, und oft ist die dritte Seite die Korruption (nicht nur im Bezug auf Geld)

Matthew 8:5-13

- Klares Verständnis von Befehlsgewalt
- Wenn Mächtige zu Jesus finden, dann beweisen sie sich als außerordentlich Treu
 - Bsp: Nickodemus
- Mächtige wissen, wie man Entscheidungen macht
 - Bsp: New York - Ruben Merino
 - Autoverkäufer
 - Normale Zielgruppe: Anpreisung des Autos und Entscheidungshilfe
 - Reiche Zielgruppe: Es wird weder das Auto beworben, nur zur Entscheidung verholten. Der Verkäufer steht lediglich zu Fragen zur Verfügung und der Reiche Käufer trifft seine Entscheidungen selbst
- Jesus selbst kommt selten zu den Mächtigen, die kommen selbst zu Jesus. Sie treffen entsprechende Entscheidung
- Jesus Zielgruppe waren nicht die Mächtigen Israels
 - Mat 9:10-12
 - Die Pharisäer hatten kein Bedürfnis für einen Arzt
 - Vergleichbar mit dem Harten Boden, wo Satan gleich alles wegschnappt
 - -> Boden muss erst vorbereitet werden
 - Das ist auch passiert als die Mächtigen Priester Jesu Werke sahen und dann als er vor ihnen zum Verhör stand waren einige von ihm schon überzeugt, haben es aber aus Angst nicht zugegeben.
 - Apg 6,7 -> Viele Priester Bekehren sich
 - Wie haben sich die Priester bekehrt? Jesu Werke - Sein Character - Wort der Jünger
- Normalerweise (es gibt ausnahmen) haben Mächtige vor allem eine Fähigkeit: mit Menschen umzugehen
 - Macht ist Leiterschaft (Führungskraft)

Das Interessante dabei, über Mächtige zu sprechen

- Wir sehen Mächtige oft auf der Seite der Ungläubigen.
- Jesus selbst ist der Mächtigste des Universums
- Und Jesus möchte auch, dass wir "Mächtig" werden, denn wir sollen Menschen leiten
 - Matt 28:18-20

Das Gleichnis vom Sämann

Die Zwei Prinzipien in diesem Gleichnis

- #1 Der erfolgreiche Sämann sät nicht nur den Samen.
- #2 Der erfolgreiche Sämann erntet nicht nur was er Sät.

#1 Eine Bedingung

#2 Ein Versprechen

Zwei Faktoren immer gleich:

- Sämann
 - Jesus (v. 37)
 - Wir (Jesus unser Vorbild)
- Samen
 - Wort Gottes (Mark 4:14)
 - Gottes Wort durch unsere Erfahrungen

Ein Faktor unterscheidet sich:

- Der Boden
 - Symbolisch für das Herz
- 4 Böden
 - Hart
 - Steinig
 - Dornig
 - Fruchtbar

Warum vier Szenarien?

- Eine Pflanze wächst in zwei Richtungen
 - Wurzeln - nach unten - größtenteils unsichtbar
 - persönliche Verbindung mit Gott (Gebet, Bibelstudium)
 - Für andere größtenteils unsichtbar
 - Stiel, Blätter, Früchte - nach oben - sichtbarer Teil
 - Charakter des Christen, gute Werke, positiver Einfluss
 - Was andere sehen
- Gleichnis deckt alle Fälle ab
 - Hart - nichts sichtbares / unsichtbares - keine Frucht
 - Steinig - nur sichtbares - keine Frucht
 - Dornig - nur unsichtbares - keine Frucht
 - Fruchtbar - beides - viel Frucht

Die drei unfruchtbaren Böden:

- Hart
 - In einem harten Herzen kann Gottes Wort nicht gedeihen

- Steinig
 - Wurzeln
 - siehe oben
 - Aktivität für Gott, aber keine solide persönliche Beziehung
 - Von Sonne verdorrt
 - Sonne gibt fruchtbaren Pflanzen die Energie zu wachsen
 - Sonne ist der Tod der Pflanzen ohne Wurzel
 - Steinige Herzen weichen zurück bei Glaubensprüfungen - Fruchtbare Herzen werden davon gestärkt
- Dornig
 - Wurzeln wachsen
 - Sichtbarer Teil
 - siehe oben
 - Dornen und Unkraut gibt es überall
 - wächst einfacher wie Pflanzen
 - überschatten gute Pflanzen schnell
 - Gewohnheiten des alten Lebens
 - Wenn nicht der Sieg über die Sünde errungen wird, so erringt die Sünde den Sieg über uns
 - Eine tägliche Arbeit
 - Sorge um das Zeitliche und der Betrug des Reichtums ersticken das Wort

Die Gute Botschaft

- Gleichnis nicht um Menschen in Schubladen zu Packen
- Aussage: Es kommt auf den Boden an ob die Frucht gedeiht
- Ein unfruchtbarer Boden muss nicht so bleiben!

The sowers of the seed have a work to do in preparing hearts to receive the gospel. In the ministry of the word there is too much sermonizing, and too little of real heart-to-heart work. There is need of personal labor for the souls of the lost. In Christlike sympathy we should come close to men individually, and seek to awaken their interest in the great things of eternal life. Their hearts may be as hard as the beaten highway, and apparently it may be a useless effort to present the Saviour to them; but while logic may fail to move, and argument be powerless to convince, the love of Christ, revealed in personal ministry, may soften the stony heart, so that the seed of truth can take root.

{COL 57.1}

Die Arbeit des Sämanns ist es, die Herzen für die Annahme des Evangeliums vorzubereiten. Im Dienst am Wort wird zuviel gepredigt und zu wenig von Herz zu Herz gewirkt. Persönliche Arbeit für die Seelen der Verlorenen ist notwendig. Wie Christus, so sollen auch wir mit demselben Mitgefühl den einzelnen Menschen nahekommen und ihr Interesse an den wichtigen Dingen des ewigen Lebens zu erwecken versuchen. Ihre Herzen mögen so hart sein wie die hartgetretene Landstraße, und es mag ein anscheinend nutzloser Versuch sein, ihnen von einem Heiland zu erzählen; aber während sie auf dem Wege des Verstandes nicht bewegt werden können und alle Beweisgründe machtlos sein mögen, sie zu überzeugen, so mag doch die in persönlichem Dienen offenbarte Liebe Christi das steinerne Herz erweichen, so daß der Same der Wahrheit Wurzel fassen kann. {CGI 56.1}

- Harter Boden kann aufgebrochen werden
- Steine können aufgelesen werden
- Dornen und Unkraut kann man herausreißen

Denn ihr sollt mit Freuden ausziehen und in Frieden geleitet werden; Berge und Hügel sollen vor euch in

Jubel ausbrechen und alle Bäume des Feldes in die Hände klatschen. Anstatt der Dornen werden Zypressen wachsen und anstatt der Hecken Myrten; und das wird dem HERRN zum Ruhm gereichen, zu einem ewigen Denkzeichen, das nicht ausgerottet wird.

(Jesaja 55:12-13)

- Jesu Liebe - Dienst für andere - Wort Gottes - Gebet - kann Boden aufbereiten

Prinzip #1 Die Bedingung

- Der erfolgreiche Sämann sät nicht nur den Samen.
- Der erfolgreiche Sämann tut mehr als nur säen
 - Er bearbeitet den Grund und Boden des Herzens um den Samen zu empfangen
 - Er kümmert sich um die Pflanze und arbeitet um Dornen und Unkraut zu entfernen

Prinzip #2 Das Versprechen

- Der erfolgreiche Sämann erntet nicht nur was er Sät.
- Welcher Bauer würde auf seinem Feld Samen säen wenn er für jeden Samen nur ein Korn Frucht erhalten würde
- (v. 8) Anderes aber fiel auf gutes Erdreich und brachte Frucht, etliches hundertfältig, etliches sechzigfältig und etliches dreißigfältig.
- Der erfolgreiche Sämann erntet mehr als er Sät.